

Terminvorschau des Exzellenzclusters „Religion und Politik“

Folgende Veranstaltungen sind im Juli und August 2013 zum Semesterende am Exzellenzcluster „Religion und Politik“ der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster (WWU) geplant. Neue interdisziplinäre Tagungen und Vortragsreihen werden im Oktober beginnen. Weitere Informationen zu den Veranstaltungen und kurzfristige Änderungen finden Sie auf der Cluster-Homepage unter www.religion-und-politik.de in der Rubrik „Alle Termine“.

Juli

- **Vortrag „Luthers Bauernkrieg. Realpolitik oder Politik ohne Barmherzigkeit?“**
02.07.2013, 18.15 bis 19.45 Uhr
Referent: Prof. Dr. Scott Hendrix, Princeton
Öffentliche Ringvorlesung „Verfolgung um Gottes willen. Politisch-religiöse Konflikte in Vormoderne und Moderne“
Ort: Fürstenberghaus
Hörsaal F2
Domplatz 20-22
48143 Münster
Veranstalter: Exzellenzcluster „Religion und Politik“ und Centrum für Mittelalter- und Frühneuzeitforschung (CMF) der WWU
- **Vortrag „Wahrnehmung anderer Religionen im mittelalterlichen Christentum“**
09.07.2013, 18.15 bis 19.45 Uhr
Referent: Prof. Dr. Hans-Werner Goetz, Hamburg
Öffentliche Ringvorlesung „Verfolgung um Gottes willen. Politisch-religiöse Konflikte in Vormoderne und Moderne“
Ort: Fürstenberghaus
Hörsaal F2
Domplatz 20-22
48143 Münster
Veranstalter: Exzellenzcluster „Religion und Politik“ und Centrum für Mittelalter- und Frühneuzeitforschung (CMF) der WWU

August

- Zurzeit sind keine Veranstaltungen geplant.

Kontakt:

Sarah Batelka

Zentrum für Wissenschaftskommunikation
des Exzellenzclusters „Religion und Politik“

Johannisstraße 1

48143 Münster

Tel.: 0251/83-23376

Fax: 0251/83-23246

religionundpolitik@uni-muenster.de

www.religion-und-politik.de

Der Exzellenzcluster „Religion und Politik“ der WWU Münster

Im Exzellenzcluster „Religion und Politik“ der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster (WWU) forschen rund 200 Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aus mehr als 20 geistes- und sozialwissenschaftlichen Fächern und 14 Nationen. Sie untersuchen das komplexe Verhältnis von Religion und Politik quer durch die Epochen und Kulturen: von der antiken Götterwelt über Judentum, Christentum und Islam in Mittelalter und früher Neuzeit bis hin zur heutigen Situation in Europa, Amerika, Asien und Afrika. Es ist der bundesweit größte Forschungsverbund dieser Art und von den 43 Exzellenzclustern in Deutschland der einzige zum Thema Religion. Bund und Länder fördern das Vorhaben in der zweiten Förderphase der Exzellenzinitiative von 2012 bis 2017 mit 33,7 Millionen Euro.